

Albanifest-Partnerapéro

Für ein gutes Fest braucht es immer auch starke Partner. Das Albanifest hat eine ganze Anzahl treuer Unternehmen und Privatpersonen, die das grösste jährlich wiederkehrende Altstadtfest Europas in seiner Form ermöglichen. Um den Unterstützern des «Albani» zu danken, lud OK-Präsident **Daniel Frei** am Freitagabend zum Partnerapéro ins Sommertheater Winterthur. Beim stimmungsvollen Treffen im Vorgarten des Theaters im Stadtzentrum wurden zu den herrlichen

Häppchen spannende Gespräche geführt und Kontakte geknüpft. Unter die illustre Gästeschar mischten sich auch Stadträtin **Barbara Günthard-Maier**, Tourismusdirektor **Pierre Droz** und Heineken Switzerland-Direktor **Toni Schneider**. Im Anschluss an den Apéro führte der Direktor des Sommertheaters, **Hans Heinrich Rüegg**, die Albanifest-Partner und das Organisationskomitee höchstpersönlich in die Premiere der Vorstellung: «Auf ein Neues» ein. www.albanifest.ch



Albanifest OK-Präsident Daniel Frei, Stadträtin Barbara Günthard-Maier und Hans-Heinrich Rüegg, Direktor des Sommertheaters Winterthur (v.l.).

Jubiläumsfest



Feste soll man feiern wie sie fallen! Die Gruppe Winterthur der «Neuen Helvetischen Gesellschaft» NHG feierte ihr 100-jähriges Bestehen mit einem würdigen Festanlass im Winterthurer Rathaus. Gratulationsgrüsse gab es von Stadtpräsident **Michael Künzle** und vom NHG-Zentralpräsidenten, Ständerat **Hans Stöckli**. Festredner **Michael Ambühl** sprach zum Thema «Beziehungen zur EU». Bei der NHG-Winterthur ging die präsidentiale Ära von **Ursula Künsch** (Bild) zu Ende. Nach neun Amtsjahren tritt sie zurück. www.nhg-winterthur.ch

Jugendfeuerwehr

Feuerwehrmann - ein Bubentraum! Das Firmengelände der Maschinenfabrik Rieter in Töss war am letzten Samstag Schauplatz der perfekt organisierten 19. Jugendfeuerwehrtage. Die aus der ganzen Deutschschweiz angereisten Jugendlichen - darunter auch zahlreiche Mädchen - hatten anspruchsvolle Wettbewerbsaufgaben zu lösen. Bewertet wurden die Resultate von einer Jury mit erfahrenen Feuerwehr-Instruktoren. «Wir

Teilnehmenden waren bei dieser Sommerhitze ganz schön gefordert, aber es machte trotzdem riesig Spass», meinte eine junge Feuerwehrfrau zum Reporter der «Winterthurer Zeitung». Schaulustige Kiebitze konnten sich vom Können der jungen «Firefighter» selber überzeugen. Viel Lob für das Engagement gab es bei der Rangverkündigung auch vom Winterthurer Feuerwehr-Chef **Karvin Ahuja** und von Wetterfee **Sandra Boner**.



Hatten viel Lob für die Jugendfeuerwehrlaute: Feuerwehr-Chef Karvin Ahuja und der moderierenden Wetterfee Sandra Boner.

Wülflinger-Dorfet



Tolle Wülflinger-Dorfet: Freude herrscht bei OK-Präsident Christian Brunner (3.v.r.) und seiner Crew.

Petrus war am letzten Wochenende ganz auf der Seite der festfreudigen Wülflinger! Für die traditionelle Dorfet sorgte er für perfektes Festwetter. Das von **Christian Brunner** präsierte Organisationskomitee mit **Heike Herzog**, **Jasmine Sutter**, **Markus Moser**, **Nando Thalman** und **Sylvia Berger** strahlte schon bei der offiziellen Dorfeteröffnung mit der Sonne um die Wette. Sichtlich stolz präsentierte sich das OK in den neuen ro-

ten Festhemden. Brunner blickte bei seiner Startschuss-Grussadresse in eine illustre Gästerunde. Gemeinderatspräsident **Markus Wenger** war genauso da, wie Stadtpräsident **Michael Künzle** und seine Stadtratskollegen **Josef Lisibach** und **Barbara Günthard-Maier**. In ihrer hübsch dekorierten Festhütte verwöhnten die charmanten Mitglieder des Frauenturnvereins Wülflingen die Eröffnungsgäste mit kulinarischen Köstlichkeiten. Beim

vielfältigen Angebot auf den ganzen Festgelände hatte Jung und Alt riesig Spass. «Die Wülflinger-Dorfet 2015 wird als Erfolgsstory in die Geschichte eingehen!», freute sich ein Festwirt. Viele Stimmungsbilder zeigen wir im Bilderbogen.



Christian Kuhn

schreibt über Leute von heute

leute@winterthurer-zeitung.ch

PGMM-Event



Amüsantes Event: CEO Rudolf Koradi und Degenfechter Max Heinzer (rechts).

Wenn **Rudolf Koradi**, CEO und Partner des in der Haustechnikbranche tätigen Unternehmens PGMM, zum traditionellen Jahres-Event einlädt, ist meistens auch ein erfolgreicher Spitzensportler mit von der Partie. Diesmal fiel Koradis Wahl auf Degenfechter **Max Heinzer**. Treffsicher schilderte dieser einige Höhepunkte aus seiner bisherigen Karriere. Grosse Siege gehörten dabei genauso dazu, wie bittere Niederlagen. «Auf dem Weg zum Ziel gehört das eben dazu!», meinte Heinzer, der im nächsten Jahr an den Olympischen Sommerspielen in Rio de Janeiro ganz gross auftrumpfen will. Zum Gaudi der Gäste schlüpfte sogar Gastgeber Koradi in die Fechttausrüstung und versuchte sich als Heinzer's Sparringpartner. www.pgmm.ch

Circus Monti-Premiere

Noch bis am kommenden Sonntag ist Winterthur wieder Zirkusstadt! Der Circus Monti steht mit seiner imposanten Zeltstadt auf dem Teuchelweiherplatz. Im gelb-roten Chapiteau zeigt die exzellente Artisten-truppe das Programm «Tourbillon». Der von der Familie Muntwyler gegründete und geführte Circus Monti zeigt kein klassisches Zirkusprogramm. Vielmehr sind die Monti's seit Jahren mit ihrem eigenen Konzept erfolgreich unterwegs. Auch bei der Premiere gab es viel herzlichen Applaus. «Ein tolles Programm, wir haben uns glänzend unterhalten!», dankten die Besucher als sie von Zirkusdirektor **Johannes Muntwyler** persönlich verabschiedet wurden. Alle Infos: www.circus-monti.ch



Spässiges Manegenprogramm im Circus Monti: Gut gebrüllt Löwe!